

**'Loreto' ertragsstark und befriedigend  
im Geschmack**

**Tomaten  
Sorten Typ Roma  
ökologischer Anbau**

## **Zusammenfassung – Empfehlungen**

Im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau wurde 2012 ein Sortenversuch mit eierförmigen Tomaten, Typ Roma durchgeführt. Standardsorte war 'Savantas'.

Mit 'Savantas' wurde auch die eintriebige mit einer zweitriebigen Kultur verglichen, unter den Kulturbedingungen, die der 2011 in Betrieb genommene Gewächshausneubau der LWG bietet. Es wurde eine Traubenernte durchgeführt. Aufgrund des vom Züchter geringer angegebenen Einzelfruchtgewichtes wurden bei 'Loreto' 8er Trauben geerntet, bei allen anderen Sorten 6er Trauben.

### **Sortenversuch:**

'Loreto' (Vitalis) war die ertragsstärkste Sorte im Versuch, die auch geschmacklich befriedigen konnte.

Unausgereifte Zonen in der Fruchtwand waren ein großes Qualitätsproblem im gesamten Sortiment, hier fielen 'Fyper' und 'Romanella' positiv auf.

Die Sorte 'Sixtina' entpuppte sich als determinante Sorte, die für den langen Kulturzeitraum nicht geeignet war.

### **Vergleich eintriebige/zweitriebige Kultur:**

Der Frühertrag der zweitriebigen Kultur, betrachtet man die drei ersten Erntegänge vom 12.6., 19.6. und 26.6., lag um 29 % niedriger als bei der eintriebigen Kultur.

Im weiteren Verlauf der Ernteperiode glichen sich die Erträge an, der Gesamtertrag unterscheidet sich nicht wesentlich.

Für den Gemüsebauversuchsbetrieb wird die zweitriebige Kultur ab 2013 in den neuen Gewächshäusern Standard werden, da die Layerkultur zweitriebig besser zu handhaben war. Trotz einer Spanndrahthöhe von 3,20 m und einer guten computergestützten Klimaführung mit Vornacht werden die Internodien ca. 20 % länger als in den Folienhäusern im Versuchsbetrieb. Bei der eintriebigen Kultur konnten die Trauben nicht rasch genug abgeerntet werden, um problemlos absenken zu können.

## **Versuchsfrage und –hintergrund**

Neben den Salattomaten, die den Hauptumsatz im Gemüsebaubetrieb machen, werden auch Sonderformen wie der Typ Roma zunehmend nachgefragt. Ein aktuelles Sortenspektrum wird auf seine Anbaueignung im ökologischen Anbau geprüft.

## **Ergebnisse**

### ***Kulturdaten:***

Aussaat:	Unterlage 'Emperador RZ' und Kultursorten am 30.01.12
Veredelung:	20./21.2.2012
Pflanzung:	16.3.12
	eintriebig 2,1 Pflanzen/m <sup>2</sup>
	zweitriebig 2,4 Triebe/m <sup>2</sup>
Versuchsanlage:	Blockanlage, drei Wiederholungen
Parzellengröße:	9,9 m <sup>2</sup>

Düngung: zur Grundbodenbearbeitung 50 kg K<sub>2</sub>O als Patentkali  
 20 kg N/ha als Vinasse am 6.7.12  
 60 kg N/ha als Kleegrassilage am 9.7.12  
 80 kg N/ha als Kleegrassilage am 8.8.12  
 20 kg N/ha als Vinasse am 8.8.12

N<sub>min</sub>- Verlauf: 11.4.12 296 kg N/ha  
 30.4.12 107 kg N/ha  
 08.5.12 137 kg N/ha  
 06.6.12 77 kg N/ha  
 16.7.12 127 kg N/ha  
 08.8.12 50 kg N/ha

Erntezeitraum: 12.06. bis 9.10.12

Pflanzenschutz: Nützlingseinsatz  
 Micula und Neudosan gegen Rostmilben

**Tab 1: Sorten, Herkunft, Gesamtertrag in kg/m<sup>2</sup>**

					marktfähiger Gesamtertrag in kg/m <sup>2</sup>					Durchschnittliches Einzelfruchtgewicht in g
					1. Wh	2. Wh	3. Wh	Durchschnitt		
1	Savantas	eintriebige	6er Trauben	Enza	17,0	19,4	19,9	18,8	92%	99
2	Savantas	zwetriebige	6er Trauben	Enza	17,2	19,8	21,7	19,6	96%	97
3	Loreto	eintriebige	8er Trauben	Vitalis	20,0	20,9	20,8	20,5	100%	81
4	Fyper	eintriebige	6er Trauben	Uniseeds/Fito	17,9	19,4	18,4	18,6	91%	90
5	Sixtina	eintriebige	6er Trauben	GrainVoltz	9,3	9,2	8,0	8,8	43%	98
6	Romanella	eintriebige	6er Trauben	S+G	19,9	19,9	20,4	20,1	98%	119
Durchschnitt					16,9	18,1	18,2			

**Tab 2: Frühertrag vom 12.6. bis 23.6.2012, drei Erntegänge**

				Frühertrag in kg/m <sup>2</sup>				
				1. Wh	2. Wh	3. Wh	Durchschnitt	
1	Savantas	eintriebige	Ez	4,17	4,35	4,13	4,22	82%
2	Savantas	zwetriebige	Ez	3,38	2,97	2,95	3,10	60%
3	Loreto	eintriebige	Vitalis	5,07	4,93	5,38	5,13	100%
4	Fyper	eintriebige	Uniseeds/ Fito	3,98	4,33	4,07	4,13	81%
5	Sixtina	eintriebige	GrainVoltz	3,23	3,48	3,23	3,31	64%
6	Romanella	eintriebige	S+G	4,69	4,13	4,11	4,31	84%

**Tab 3: Bonituren am Erntegut am 26.6.2012 und Gesamtwert**

		1/2 Savantas	3 Loreto	4 Fyper	5 Sixtina	6 Romanella
Fruchtfestigkeit erntefrisch (die beiden reifsten Früchte)	1 sehr weich, 9 sehr fest	6	6	7	3	4
Fruchtfestigkeit nach einer Woche Raumtemperatur	1 sehr weich, 9 sehr fest	7	5	8	2	3
Haften der Frucht an der Traube nach einer Woche Lagerung	1 68 -100% fallen ab 2 36 - 67 %, 3 26 - 35 %, 4 16 - 25 %, 5 11 - 15 %, 6 6 - 10 %, 7 3 - 5 %, 8 1 - 2,5%, 9 0 % fallen ab	1	1	1	2	2
Grünkrägen	1 nicht vorhanden 9 sehr stark vorhanden	1	1	1	4 fleckig	1
Ausgeglichenheit der Farbe innerhalb des Fruchtstandes	1 sehr gering 9 sehr groß	8	8	8	5	6
Intensität der Farbe	1 blass 9 groß	7	8	8	7	7
Ausgeglichenheit der Fruchtform	sehr gering	8	8	8	4	6
Ausgeglichenheit der Fruchtgröße	1 sehr gering 9 sehr groß	8	7	7	5	7
Beschaffenheit der Fruchtwand (unausgefärbte Zonen in der Fruchtwand)	1 nicht vorhanden 9 sehr stark vorhanden	7	8	5	6	5
Gesamtwert	1 sehr gering 9 sehr gut	6	8	7	1	6

**Tab 4: Beliebtheitstests am 26.6. und 21.9.2012**

Beliebtheitstest mit 11 bzw. 12 Teilnehmern am 26.6.2011													
Einzelbewertungen, Schulnoten von 1 – 6													Durchschnitt
Savantas	1	5	4	2	4	6	4	1	5	3	1		3,3
Loreto	3	3	4	3	3	4	4	2	3	1	2		2,9
Fyper	2	3	4	3	2	3	4	2	4	2	1	3	2,8
Sixtina	5	6	6	5	4	5	4	3	5	3	2		4,4
Romanella	3	3	5	5	3	2	4	4	4	4	4	4	3,8

Beliebtheitstest mit 14 Teilnehmern am 21.9.2012															
Einzelbewertungen, Schulnoten von 1 - 6														Durchschnitt	
Savantas	4	5	5	2	4	3	4	3	5	2	6	5	4	5	4,1
Loreto	2	4	5	3	3	4	2	4	3	3	1	4	2	2	3,0
Fyper	4	4	4	3	3	4	3	5	4	1	2	5	4	4	3,6
Sixtina	5	5	4	6	5	3	4	6	6	6	6	6	6	5	5,2
Romanella	3	4	3	5	3	3	4	3	4	2	2	3	5	4	3,4